

## **Protokoll der 21. Ortsbeiratssitzung am 03.05.2018 Gruppenraum der BSF Am Richtsberg 66**

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Anwesende:** Erika Lotz-Halilovic (SPD), Christel Gabrian-Zimmermann (Marburger Linke), Bernd Hannemann (Marburger Linke) ab 18.15 Uhr, Dr. Gerhard Peleska (SPD), Halina Pollum (SPD), Dr. Heinz Stoffregen (CDU) und Annelie Vollgraf (Die Grünen) ab 18.43 Uhr

**Gäste:** Herr Brauer, Feuerwehr Marburg  
Herr Busjaeger, Oberhessische Presse  
Herr Winkel

Protokollführerin: Salome Möller

Entschuldigt: Bettina Böttcher (SPD) und Runhild Piper (CDU)

### **TO. 1 Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende**

Frau Lotz-Halilovic eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### **TO. 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

### **TO. 3 Genehmigung der Niederschrift vom 01.03.2018**

Das Protokoll wird unverändert beschlossen.

### **TO. 4 Brandschutz, Marburger Feuerwehr, Herr Brauer**

Im Vorfeld war Herrn Brauer von der Marburger Feuerwehr schon eine Frageliste zum Brandschutz gestellt worden. Diese wird nun besprochen. Herr Brauer berichtet, dass die Bauvorschriften sich im Laufe der Jahre verändert haben. Wenn heute gebaut wird, baut man sogenannte Brandriegel ein. Aber natürlich will man die Altbauten erhalten. Zur Pflicht sind die Rauchmelder in Wohnbereichen geworden. Auch sind Feuerwehrezufahrten und Notleitern für den Ernstfall geschaffen worden. Kleine Feuerlöscher hält Herr Brauer nur bedingt einsatzfähig. Natürlich gut für kleine beginnende Brände, aber bei größeren Bränden dauert es oft zu lange bis sie betriebsbereit sind und nützen auch nicht viel. Am besten ist es die Wohnung zu verlassen, da heutzutage sehr schnell giftige Rauchgase entstehen.

Der Stadtteil Richtsberg liegt mit seiner Statistik was Brandfälle betrifft im normalen Bereich, keine Auffälligkeiten. Die Täter der Brandanschläge der letzten Jahre am Richtsberg konnten leider nicht ermittelt werden. Auch ist nicht bei allen die Brandursache genau geklärt worden. Für diese Aufklärung ist nicht die Feuerwehr sondern die Polizei und bei Brandanschlägen die Kriminalpolizei zuständig. Herr Hannemann regt an, die Kripo in den Ortsbeirat einzuladen oder sich bei ihnen zu erkundigen wie viele Brandfälle aufgeklärt wurden.

Herr Brauer schildert die finanzielle Situation der freiwilligen Feuerwehr Marburg. Viele von den bestehenden Löschfahrzeugen sind veraltet und es ist dringend notwendig Neufahrzeuge anzuschaffen. Auch sucht die Feuerwehr Neue Freiwillige.

Denkbar wäre auch eine eigene Einsatzstelle am Richtsberg. Dazu bräuchte es 12-16 freiwillige Personen, ein Fahrzeug und eine Stellmöglichkeit.

Es wird vereinbart in Zukunft gezielt für eine eigene Richtsberger Feuerwehr zu werben. Der Ortsbeirat unterstützt die Idee auf jeden Fall.

### **TO. 5 Haushalt 2019**

Die Ortsvorsteherin berichtet, dass die Einbringung des Haushaltes erst im Dez. 2018/Jan. 2019 stattfinden wird – somit noch etwas Zeit für die Anträge verbleibt.

### **TO. 6 Anträge**

**Antrag: Öffnungszeiten Sparkassenfiliale am Richtsberg** siehe Anhang einstimmig beschlossen

**Antrag: Zuschuss Richtsberggemeinde e.V. für Ausflug (Kinder), 50€** einstimmig beschlossen

### **TO. 7 Verschiedenes**

Das Grüner Wehr in Weidenhausen wird kurz zur Diskussion eingebracht.

- 7.1 Herr Peleska ist aufgefallen, dass beim Vitos-Gelände Bäume markiert sind, die gefällt werden sollen. Höchstwahrscheinlich für den Weg zum geplanten Bolzplatz. Er meint, dass der Weg breit genug wäre, wenn die Bäume stehen blieben. Frau Lotz-Halilovic wird sich erkundigen.  
Herrn Peleska ist ein Falschparker aufgefallen – auch diesem Problem wird die Ortsvorsteherin nachgehen.
- 7.2 Geschwindigkeitsbegrenzung Sonnenblickallee, Schilder falsch aufgestellt, Frau Lotz-Halilovic wird sich darüber informieren
- Bankkataster – alle sind noch einmal daran erinnert die Liste zu erstellen
- Antrag vom 24.08.2017, Behinderten-Toilette BSF e.V. Damaschkeweg 96 – ist abgelehnt worden
- Info über den neuen Integrationsbeauftragten, Herr Shérif Korodowou
- wer verteilt die Jubiläumsgeschenke vom 09.05. bis 23.05.2018
- die Ortsvorsteherin hat einen Antrag (SPD-Fraktion) an die Stadtverordnetenversammlung gestellt: 14-tägige Entsorgung gelbe Säcke
- Baubeginn „Altenheim am Richtsberg“ 2019
- Frau Lotz-Halilovic berichtet von der 50 Jahrfeier der Astrid-Lindgren-Schule (27.04.2018)

- Zum Stand RB 88 ist mitzuteilen, dass ein Rückbau (Abriss) vorgesehen ist

**Sitzungsende 20.35 Uhr**

**Nächste Sitzung am 07.06.2018, 18.00 Uhr, Gruppenraum BSF e.V., Am Richtsberg 66.**



Ortsvorsteherin  
Erika Lotz-Halilovic



Schriftführerin  
Halina Pollum